

mein Ernstes Besinnen / für alle solche Ungelegenheit und Mühe /  
 Daß sie zum Brandschatz ihrer auß der Stadt ligenden Dorff Lust-  
 Häuseren / Höf / Wohnungen und Güter / ( wie dann ohne das sie  
 mir vermög habenden Patents, dessen hiemi Copia, zu contribuieren  
 assigniert und schuldig seynd ) etliche tausend Reichs Thaler zuerles-  
 gen / sie sich bereiten : Wo nicht / ich zur Straff mit der Execucion  
 nicht viel Ceremonien zumachen / verursacht werde. Wollen sie  
 aber derentwegen einen auß ihren Mittlen mit mir zu tractieren her-  
 auß schicken / will ich denselben Krafft dieses genugsame Salvo Condu-  
 ctu bis in Zell auff Morgen Abendens Tags / welches bis zur Sonnen  
 Nidergang verstanden / will anerbotten und gegeben haben / sie ver-  
 sicherendt / daß wann sie sich zur Raifon verstehen wollen / ich ihnen  
 mit vorbenandter Betrachtung / nicht als ein Feind / sonderen als  
 ein Nachbar / da mir kein Ursach gegeben wird / ins künfftig hand-  
 len solle. Erwarte also ihres ohnfehlbahren Bescheids. Darum Quar-  
 tier Radolffs-Zell den  $\frac{8}{18}$  May Anno 1633.

Der Königl. Majest. und Cron  
 Schweden bestellter Obrister  
 der Artillerie.

Joh. Ludwig Zollikoffer Obrist.

P.S. Ich bitte die Herren wollen dieses nicht ignorieren und ge-  
 dencken abzulehnen / dann wo mir einige Muthmassung dessen ge-  
 geben und sie gedächten sich mit Aufreden oder anderen Inven-  
 tionen als ihnen das Schreiben zukommen wäre verantworten /  
 wird ich mich daran nicht kehren.

Lit. C.

Die von dem Turgöuischen Land - Ammann geforderte  
 Schiff Durch Gustav Horn betreffend.

Edler Ehrenvöster Herr Ammann.

Ich hab den Herrn hiemit freundlich ersuchen wöllen / mir durch  
 Zeigeren des Heinrich Zömmelli Capitan Lieutenant die drey bey  
 euch habende grosse Schiff oder noch mehr / da ihr sie zu Handen  
 bringen